



Protokollauszug

aus der
33. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen
und Verkehr
vom 10.05.2016

öffentlich

Top 5.1 BE zum Straßenbauvorhaben Neuendorfer Straße, 3. BA

Frau Woiwode (Bereich Verkehrsanlagen) greift die politische Diskussion im Zusammenhang mit der Behandlung der Vorlage 16/SVV/0283 „Sanierung Neuendorfer Straße/Zum Kirchsteigfeld, 3. Bauabschnitt“ auf und teilt mit, dass die Abmarkierung von Schutzstreifen erfolgen wird. Die Leistungsfähigkeit wird dadurch nicht eingeschränkt. Für unsichere Radfahrer wird es dennoch auch künftig möglich sein, die Nebenanlagen zu nutzen. Anhand einer PowerPoint-Präsentation (wird der Niederschrift als Anlage beigefügt) informiert Frau Woiwode im Detail über das Vorhaben. Das amtliche Anhörungsergebnis ist jetzt bekannt. Von 37 Anliegern habe es 1 Zustimmung (LHP) gegeben, 10 Anlieger haben sich nicht geäußert und 26 dagegen ausgesprochen, so dass die Umsetzung einen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung erforderlich machte. Es ist vorgesehen die Baumaßnahme so schnell wie möglich auszuschreiben und möglichst zum Jahresende zu beenden. Der größte Teil sollte während der Ferien gemacht werden.

Auf die Nachfrage von Herrn Dr. Naumann hinsichtlich der fehlenden Markierung des fertig gestellten zweiten Bauabschnittes informiert Frau Woiwode, dass auf den frischen Asphalt generell erst einmal nur Markierungsfarbe aufgebracht wird. Die eigentlich dauerhafte haltbare Markierung in Kaltplastik erfolgt dann regulär später, wenn die Witterung es erlaubt.